

Holzhandelsbericht

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal
= Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **68 (1917)**

Heft 2

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

gehörte Befürchtung nicht, daß bei uns die segensreiche Aufforstung der Einzugsgebiete unserer Wildbäche die Interessen der Land- und Alpwirtschaft über das unerläßliche Maß hinaus beeinträchtigen werde.

In der gleichen Nummer der genannten Zeitung appelliert Prof. Laur angesichts der gesteigerten Lebensmittelpreise in warmen Worten an die Gemeindebehörden, den Gemeindeförstern durch Lohnaufbesserungen entgegenzukommen.

Die schweizerische Forstwirtschaft weiß diesen hervorragenden Führern der Landwirtschaft aufrichtigen Dank für ihr Interesse und die in Aussicht gestellte Mitarbeit an der Erreichung der idealen Ziele, die sich die Forstwirtschaft je und je gesteckt hat.

H.



Holzhandelsbericht.

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Bewilligung der Redaktion gestattet.

Im Dezember 1916 und Januar 1917 erzielte Preise.

A. Stehendes Holz.

St. Gallen, Genossenschaftswaldungen im V. Forstkreis, Toggenburg.

Kreisgenossenschaft Krummenau=Neßlau. (Aufrüstungskosten zu Lasten des Verkäufers, Holz an Waldstraße gebracht; Fuhrlohn bis Station Neßlau Fr. 6), 1057 Stämme, $\frac{7}{10}$ Fi. $\frac{3}{10}$ La., Mittelstamm 0.57 m³, Fr. 53. 30. (Total zirka 600 m³, wovon 450 m³ Säg-, 150 m³ Bauholz.)

Waadt, Gemeindefaldungen des III. Forstkreises, Bevey.

(Aufrüstungskosten zu Lasten des Käufers; Messung mit Rinde.)

Gemeinde Les Blanchés=Montreux. La Jouy (Rüstungs- und Transportkosten bis Station der M. D. B. Fr. 12) 48 Fi., Mittelstamm 4.50 m³, Fr. 26. 80. (Altes Holz, sehr astig, auf Weide gewachsen.)

Waadt, Gemeindefaldungen des VIII. Forstkreises, Coffonay.

Gemeinde Coffonay. A la Côte à Baney. (Fuhrlohn Fr. 3), 40 Lä., Mittelstamm 1.70 m³, Fr. 65. — Gemeinde St-Barthélemy. Au Bois de Mont. (Fuhrlohn Fr. 6) 35 Fi., Mittelstamm 1.50 m³, Fr. 59.

B. Aufgerüstetes Holz im Walde.

a) Nadelholz=Langholz.

(Messung ohne Rinde.)

Zürich, Staatswaldungen im I. Forstkreis.

Staatswald Reidholz=Wädenswil. (Fuhrlohn Fr. 2) 14 m³, Fi. und La., Mittelstamm 0.48 m³, Fr. 42. 40; 15 m³, Fi., La., Fö., Mittelstamm 0.65 m³, Fr. 39. 65; 16 m³, Fi. und La., Mittelstamm 1.41 m³, Fr. 54. 70; 10 m³ La., Mittelstamm 1.25 m³, Fr. 54; 23 m³, Fi. und La., Mittelstamm 1.77 m³, Fr. 63. 70; 11 m³ Fö., Mittelstamm 1.84 m³, Fr. 75; 10 m³ Fi., Mittelstamm 2.50 m³, Fr. 79.

Zürich. Staatswaldungen des II. Forstkreises. (Rechtes Seeufer.)

Staatswaldungen Rüti, Uster u. Grüningen=Vubikon. (Fuhrlohne auf Station Fr. 3. 50—6), 127 m³ Fi., Mittelstamm 0.37, Fr. 37; 36 m³ Fi. (Stangen, mit Rinde gemessen), Mittelstamm 0.29 m³, Fr. 34. 80; 25 m³, ⁵/₁₀ Fi. ⁵/₁₀ La. und Föh., Mittelstamm 0.50 m³, Fr. 38; 358 m³ Fi., Mittelstamm 0.69 m³, Fr. 44; 48 m³, ⁵/₁₀ Fi. ⁵/₁₀ La. u. Föh., Mittelstamm 0.84 m³, Fr. 47. 50; 260 m³ Fi., Mittelstamm 1.18 m³, Fr. 53. 10; 110 m³ Fi. Mittelstamm 1.74 m³, Fr. 59. 50; 6 m³ Lä., Mittelstamm 1.55 m³, Fr. 64; 30 m³, ⁵/₁₀ Fi. ⁵/₁₀ La., Mittelstamm 2.06 m³, Fr. 64; 25 m³ La., Mittelstamm 3.60 m³, Fr. 66; 37 m³ Fi., Mittelstamm 3.10 m³, Fr. 65. 30.

Freiburg, Gemeindewaldungen im I. Forstkreis, Saane und Senfe.

Gemeinde Belfaur. Devin. (Fuhrlohn Fr. 6) 119 Fi., 164 m³, Mittelstamm 1.37 m³, Fr. 62. 60. — Gemeinde Corminboeuf. Moncor. (Fuhrlohn Fr. 5) 38 m³ Fi., Mittelstamm 0.95 m³, Fr. 53. 10. — Gemeinde Grolley. Au Puey. (Fuhrlohn Fr. 4) 67 m³ Fi., Mittelstamm 1.15 m³, Fr. 58. 45. — Gemeinde Lovens. La Buchille. (Fuhrlohn Fr. 7) 89 m³ Fi., Mittelstamm 1.45 m³, Fr. 52. 40. — Gemeinde Meyruz. Grand Bois. (Fuhrlohn Fr. 7) 150 m³ Fi., Mittelstamm 1.3 m³, Fr. 53. 25. — Gemeinde Prez=vers=Moréaz. La Buchille. (Fuhrlohn Fr. 6) 95 m³ Fi., Mittelstamm 1.20 m³, Fr. 50. 43. — Gemeinde Villars f. Glâne. Belle=Croix. (Fuhrlohn Fr. 4. 50) 81 m³ Fi., Mittelstamm 1.03 m³, Fr. 58. 35. — Gemeinde Rueyres. La Maye. (Fuhrlohn Fr. 5. 50) 226 m³, ⁶/₁₀ Fi. ⁴/₁₀ La., Mittelstamm 1.30 m³, Fr. 53. 40. — Gemeinde Lentigny. Bourlettaz. (Fuhrlohn Fr. 6) 105 m³ Fi., Mittelstamm 1.10 m³, Fr. 58. 80. — Gemeinde Corserey. Lanerges. (Fuhrlohn Fr. 7. 50) 92 m³ (mit Rinde gemessen), Fi., Mittelstamm 1.22 m³, Fr. 55. — Gemeinde Cottens. Grand Bois. (Fuhrlohn Fr. 5) 132 m³ (mit Rinde) Fi., Mittelstamm 1.32 m³, Fr. 52. — Gemeinde Buisternens. Au Giblour. (Fuhrlohn Fr. 5) 317 m³ (mit Rinde), ⁷/₁₀ La. ²/₁₀ Fi., Mittelstamm 0.94 m³, Fr. 53. 20.

St. Gallen, Waldungen im V. Bezirk, Toggenburg.

Staatswald bei Wattwil. (Fuhrlohn bis Station Wattwil Fr. 5; Holz an guter Waldstraße gelagert.) 149 m³, ⁷/₁₀ Fi. ²/₁₀ La., Mittelstamm 0.52 m³, Fr. 43. 25. Auf 15 cm abgelängt. — Staatswald bei Wil. (Fuhrlohn bis Station Wil Fr. 4) 47 m³, ⁵/₁₀ Fi. ⁴/₁₀ La. ¹/₁₀ Föh., Mittelstamm 0.51 m³, Fr. 43. 75. Auf 12 cm abgelängt, 50 % ganze Stämme, 50 % Gipfelholz. — Ortsgemeinde Stein. Goldachwald. (Fuhr bis Station Neßlau Fr. 10) 39 m³, ⁷/₁₀ Fi. ²/₁₀ La., Mittelstamm 0.30 m³, Fr. 27. 20. Meist Gipfelholz.

Graubünden, Gemeindewaldungen verschiedener Kreise.

II. Forstkreis, Plessur. Chur. Richtplatz. (Fuhrlohn bis Bahnhof Chur Fr. 3) 200 m³, Fi., La. und Föh., 1.—3. Qualität, Fr. 54. Alles bis 15 cm abgelängt.

I. Forstkreis, Herrschaft=V=Dörfer. Maienfeld. Ob der Schanze. (Fuhrlohn bis Maienfeld Fr. 4) 250 m³ Fi. und Föh., 2. und 3. Qualität, Fr. 52.

VI. Forstkreis, Thufis. Gemeinde Thufis. Übernolla. (Fuhrlohn Fr. 3) 450 m³, ⁶/₁₀ Fi. ⁴/₁₀ La., Fr. 57. 50. Sag- und Bauholz bis 18 cm. — Rongellen. Bannwald. (Fuhrlohn bis Station Thufis Fr. 3) 220 m³, ⁶/₁₀ Fi. ⁴/₁₀ La., Fr. 58. Bis 18 cm abgelängt. — Hochgericht Fürstenau. Versasca. (Fuhrlohn bis Station Sils Fr. 3) 150 m³ Fi. und La., Fr. 53. — Gemeinde Masein. a) Cresta lunga. (Fuhrlohn bis Thufis Fr. 3) 180 m³ Fi., Mittelstamm 1.93 m³, Fr. 52. 50. Auf 17 cm abgelängt. — b) Übernolla. (Fuhrlohn bis Thufis Fr. 4) 600 m³, ⁴/₁₀ Fi. ⁶/₁₀ La., Mittelstamm 1.50 m³, Fr. 53. — c) Nolla. (Fuhrlohn bis Thufis Fr. 4) 120 m³, ⁵/₁₀ Fi. ⁵/₁₀ La., Mittelstamm 2.75 m³, Fr. 56.

Auf 17 cm abgelängt. — Bergschaft Schams. a) Biamala. (Fuhrlohn bis Thufis Fr. 4) 250 m³ Fi., Mittelstamm 1.21 m³, Fr. 53. Bau- und Sagholz bis 18 cm. — b) Magun. (Fuhrlohn bis Thufis Fr. 9) 351 m³ Fi., Fr. 48. 30; meist Bau- und Sagholz bis 30 cm.

Nachtrag für verschiedene Forstkreise.

Gemeinde Waltensburg. Bardella. (Transport bis Waltensburg Fr. 2. 50, Küstkosten Fr. 4. 50) 430 m³, Fi. und La., Sagholz bis 20 cm, Fr. 48. 50 (2. und 3. Qual.); — Gemeinde Andest. Uaul sec. (Fuhrlohn bis Waltensburg Fr. 9) 1496 m³ Fi., Fr. 40. 30; — Gemeinde Pontresina. Choma. (Fuhrlohn bis Pontresina Fr. 5) Acht Lose Lärchen-Bauholz 1. Qual., zusammen 101 m³, Mittelstamm durchschnittlich zwischen 0.80 und 1.10 m³, Fr. 62—70; 1.91 m³ Arve, 2. Qual., Mittelstamm 0.96 m³, Fr. 65. 50. Ähnliche Preise werden auch an den andern Waldorten der Gemeinde erzielt. (Rufellas, Lais, God dels Plauns).

Stadt Chur. a) Lezhholz. (Transport bis Bahnhof Chur Fr. 2. 90) zirka 120 m³ Fö., Fi. und La., Fr. 56 (1.—3. Qual.) (Block- und Bauholz bis 15 cm abgelängt). — b) Steinbach. (Transport bis Chur Fr. 2. 10) 250 m³ Fi., Fr. 58. 55; — c) Araschgen. (Fuhrlohn bis Chur Fr. 3) 200 m³ Fi., Fr. 56.

Gemeinde Tschierschen. Züsennenwald. (Fuhrlohn bis Chur inkl. Aufrüstung Fr. 15. 50) 173 m³ Fi., 2. und 3. Qual., Mittelstamm 1.32 m³, Fr. 37. 50.

Gemeinde Braden. Mittelwald und Außer-Turflis. (Fuhrlohn bis Chur inkl. Aufrüstung Fr. 14) 573 m³ Fi., 2. und 3. Qual., wovon 490 m³ mit Mittelstamm von 1.35 m³ und 83 m³ mit Mittelstamm von 0.65 m³, beide Fr. 42.

Gemeinde Schleins. Guntsheras. (Transport bis Schuls Fr. 8) 400 m³, Fö. und Fi., 1. und 2. Qual., Fr. 50; — Badrain (Transport bis Schuls Fr. 12) 150 m³, Fi., 1. Qual. Fr. 50; — Gemeinde Tinzen. (Transport bis Tiefenkastel Fr. 14, Stockverkauf) 700 m³, Fi., Sagholz 1.—3. Qual., Fr. 46; — Gemeinde Tiefenkastel. (Fuhrlohn Fr. 9) 500 m³ Fi., Fr. 45.

Waadt, Gemeindewaldungen des III. Forstkreises, Vevey.

Gemeinde La Tour-de-Beilz. Fontannaz David. (Fuhrlohn bis Bahnhof Blonay Fr. 10) 27 m³, $\frac{7}{10}$ Fi. $\frac{3}{10}$ La., Mittelstamm 1.16 m³, Fr. 55. 90. — Gemeinde Blonay. a) Ala Jour. (Fuhr Station Blonay Fr. 12) 18 m³, $\frac{6}{10}$ Fi., $\frac{4}{10}$ La., Mittelstamm 0.82 m³, Fr. 40. 10. — b) Mur Bouter. (Fuhr Fr. 10) 21 m³ $\frac{5}{10}$ Fi. $\frac{5}{10}$ La., Mittelstamm 0.71 m³, Fr. 47. 50.

b) Nadelholzklöge.

(Einmessung ohne Rinde.)

Zürich, Staatswaldungen im II. Forstkreises.

Staatswald Rüti, Uster und Grüningen-Bubikon. (Fuhrlohne Fr. 3. 50—6) 14 m³, $\frac{5}{10}$ Fi. $\frac{5}{10}$ La., Grenzmittendurchmesser 20—30 cm, Fr. 40. 30; 40 m³ Fi., Grenzmittendurchmesser 30—40 cm, Fr. 62; 20 m³, $\frac{5}{10}$ Fi. $\frac{5}{10}$ La., Grenzmittendurchmesser 30—40 cm, Fr. 49. 30; 16 m³ La., Dm. 30—40 cm, Fr. 49. 60; 12 m³ La., Dm. 40—50 cm, Fr. 61.

Freiburg, Staats- und Gemeindewaldungen im I. Forstkreis, Saane und Senje.

(Klöge von 4 m Länge; siehe auch „Journal forestier suisse“, Nr. 2, 1917.)

Staatswald Châtillon. (Fuhrlohn Fr. 5) 44 m³ Fi., Mittelfloß 0.22 m³, Grenzmittendurchmesser 14 und 58 cm, Fr. 60. 60.

Gemeinde Givisiez. Moncar. (Fuhrlohn Fr. 5) 51 m³ Fi., Mittelfloß 0.32 m³, Dm. 20—60 cm, Fr. 58. 15. — Gemeinde Farvagny-le-Grand. Prouvin. (Fuhrlohn Fr. 9) 381 m³ Fi., Mittelfloß 0.50 m³, Grenzmittendurchm.

18—66 cm, Fr. 61. — Gemeinde Farvagny=le=Petit. La Taillaz. (Fuhrlohn Fr. 4.50) 322 m³, ³/₁₀ Fi. ⁷/₁₀ La., Mittelfloß 0.25 m³, Dm. 16—60 cm, Fr. 59. — Gemeinde Grenilles. Mont=Van. (Fuhrlohn Fr. 3) 83 m³, ⁵/₁₀ Fi. ⁵/₁₀ La., Mittlerer Inhalt 0.26 m³, Dm. 16—40 cm, Fr. 57.40. — Gemeinde Bosat. Les Troncs. (Fuhrlohn Fr. 4.50) 104 m³, ⁸/₁₀ La. ²/₁₀ Fi., Mittelfloß zirka 0.27 m³, Dm. 16—56 cm, Fr. 55.50. — Gemeinde Ecuvillens. Grassa Fétaç. (Fuhrlohn Fr. 8) 111 m³, ⁷/₁₀ Fi. ³/₁₀ La., Mittelfloß 0.24 m³, Dm. 16—60 cm, Fr. 52. — Gemeinde Buisternens=en=Dgoz. Petite Jour. (Fuhrlohn Fr. 9) 419 m³ Fi. (mit Rinde gemessen), Mittlerer Inhalt 0.31 m³, Dm. 16—66 cm, Fr. 54.10. — Gemeinde Billarsel=le=Giblour. Au Giblour. (Fuhrlohn Fr. 5) 127 m³, ⁶/₁₀ Fi. ⁴/₁₀ La., Mittelfloß 0.29 m³, Dm. 18—60 cm, Fr. 53.70.

Seit den ersten Verkäufen im letzten Herbst Erhöhung der Preise per m³ Fr. 9—14.

St. Gallen, Staats- und Gemeindewaldungen im V. Bezirk, Toggenburg.

Staatswald bei Wattwil. (Fuhrlohn bis Station Wattwil Fr. 5) 260 m³, ⁵/₁₀ La. ⁵/₁₀ Fi., Mittelfloß 0.58 m³, Grenzmittendurchmesser 28—57 cm, Fr. 53.90. — Staatswald bei Wil. (Fuhr bis Bahnhof Wil Fr. 4) 53 m³, ⁶/₁₀ La., ³/₁₀ Fi., ¹/₁₀ Fö., Mittelfloß 0.50 m³, Dm. 26—56 cm, Fr. 53.50. — Ortsgemeinde Stein. Goldachwald. (Fuhr bis Bahnhof Neßlau Fr. 10; Holz liegt am Hangfuß beim Fahrweg) 487 m³, ⁷/₁₀ Fi. ³/₁₀ La., Dm. 30—60 cm, Fr. 57.20. Schönes Bergholz.

Graubünden, Gemeindewaldungen verschiedener Kreise.

Gemeinde Ardez. God St. Steivan. 383 m³ Lä., Mittlerer Inhalt zirka 0.44 m³, Fr. 60.

Korporation St. Peter, Pagig und Molinis. Ganiered. (Fuhrlohn bis Chur Fr. 9; Rüstkosten zu Lasten des Käufers Fr. 5.50) 184 m³ Fi., Block- und Bauholz, 2. und 3. Qualität, Fr. 35.40.

Gemeinde Albaneu. (Fuhrlohn bis Station Fr. 2) 140 m³ Fi., Obermesser, gute Qualität, Fr. 50; do. 90 m³, Untermesser, Fr. 37. — Obersägen. a) Gemeindewald Zafragia. (Fuhrlohn bis Tavanasa und Aufrüstung zu Lasten des Käufers Fr. 14) 827 m³ Fi., Fr. 40. — b) Privatwald Lochli. (Fuhr und Rüstkosten do.) 336 m³ Fi., Fr. 36. — c) Bleicka und Platta. (Fuhr bis Tavanasa und Rüstkosten Fr. 9) 92 m³ Fi., Fr. 36. — d) Schwarzenstein. (id. Fr. 12) 322 m³ Fi., Fr. 36; 94 m³ Fi., Fr. 37. — e) Chirawald. (id.) 227 m³ Fi., Fr. 37. — f) Mong. (Fuhr bis Waltensburg und Rüstkosten Fr. 12) 422 m³ Fi., Fr. 35. — g) Bannwald. (Fuhr bis Glanz und Rüstkosten Fr. 14) 265 m³ Fi., Fr. 36; 52 m³, Fi., Fr. 38. — h) Platta ob Brand. (Fuhr bis Glanz und Rüstkosten Fr. 10) 42 m³ Fi., Fr. 37. — i) Gafrida b. Flond. (Fuhr bis Glanz und Rüstkosten Fr. 9) 123 m³ Fi., Fr. 34; 44 m³ Fi., Fr. 41; 43 m³ Fi., Fr. 43. — Scans. (Frei auf Station) 55 m³ Lä., Mittelblock 0.66 m³, Fr. 57. — Klosters. Serneus. a) Novei. (Fuhrlohn bis Station Fr. 5; Holz am Abfuhrweg gerollt.) 28 m³ Fi., Blockholz, mittlerer Inhalt 0.50 m³, und 10 m³ Bauholz, mittlerer Inhalt 0.4 m³, beides mittlere Qualität, Fr. 57.30. — b) Garfiun. (wie bei a) 64 m³ Fi., Blockholz, mittlerer Inhalt 0.41 m³ und 50 m³ Fi., Bauholz, mittlerer Inhalt 0.34 m³, Fr. 57.90. — c) Cavadürli. (Fuhrlohn Fr. 4) 29 m³ Fi., mittlerer Inhalt 0.36 m³ und 32 m³ Fi., mittlerer Inhalt 0.31 m³, Block- bzw. Bauholz Fr. 57. — d) Säpli. (Fuhrlohn bis Sägeplatz Fr. 4) 150 m³ Fi., mittlerer Inhalt 0.76 m³, Fr. 68.50. — e) Serneus Ladplatz. (Fuhrlohn bis Station Fr. 7) 47 m³ Fi., mittlerer Inhalt 0.32 m³, Fr. 57.30. — Silvaplana. (Fuhrlohn bis St. Moritz Fr. 5.50) 53 m³ Lä., und 65 m³ Arve, Obermesser, 1. und 2. Qualität, Fr. 65. —

Samaden. (Fuhrlohn auf Bahnhof Samaden Fr. 5) 14 m³ Arve, Untermesser, 1. und 2. Qualität, Fr. 61; 10 m³ Arve, do., 3. Qualität, Fr. 55; 49 m³ Lä., Untermesser, 2. Qualität, Fr. 55.

Kazis. (Fuhrlohn bis Kazis Fr. 4) Bigniola und Boppis. 400 m³ Fi., zirka Fr. 56. 50.

Gemeinde Schmitten. Bergamina. (Fuhrlohn bis Filisur Fr. 7) 42.87 m³ Fi., mittlerer Inhalt 0.36 m³, Fr. 38; Gemeinde Maienfeld. Loch. (Fuhrlohn Fr. 5) 225 m³ Fi. und La., mittlerer Inhalt 0.56 m³, Fr. 55. 50. — Gemeinde Celerina. Sur il Ley. (Transport bis Celerina Fr. 7) 557 m³, zirka $\frac{5}{10}$ Arve, $\frac{3}{10}$ Lä., $\frac{2}{10}$ Fi., Mittelblock 0.32 m³, Fr. 72, (Lä. Fr. 57). — Gemeinde Schiers. Landquartberg. (Transport bis Säge Jenaz Fr. 4. 20) 500 m³ Fi. und La., 2. und 3. Qualität, Fr. 58. 70. — Gemeinde Churwalden. (Fuhrlohn bis Chur Fr. 5) 800 m³ Fi. und La., Fr. 55. — Gemeinde Parpan. (Fuhrlohn bis Chur Fr. 5) 320 m³ Fi., Fr. 55.

Waadt, Staatswaldungen im I. Forstkreis, Vex (Gebirgswald).

Staatswald Confin. (Fuhrlohn Fr. 18; schlittbar, muß aber vielleicht über Winter liegen bleiben) 184 m³, $\frac{8}{10}$ Fi. $\frac{2}{10}$ La., Mittelblock 0.29 m³, Fr. 35. 70. — Pont de Ty. (Fuhrlohn Fr. 18) 210 m³, $\frac{5}{10}$ Fi. $\frac{5}{10}$ La., Mittelblock 0.44 m³, Fr. 43. 70. — Solater. (Fuhrlohn Fr. 15) 64 m³ Fi., Mittelblock 0.20 m³, Fr. 41. 60. — Cornilly. (Fuhrlohn Fr. 10) 143 m³, $\frac{9}{10}$ Fi. $\frac{1}{10}$ La., Mittelblock 0.35 m³, Fr. 45 (28 m³ schadhast). — Combe à Nivaz. (Fuhrlohn Fr. 10) 34 m³ Fi., Mittelblock 0.44 m³, 1. Qualität, Fr. 53. 80. — Planard. (Fuhrlohn Fr. 6) 176 m³, $\frac{8}{10}$ Fi. $\frac{2}{10}$ La., Mittelblock 0.42 m³, Fr. 52. 50. — Greney (Fuhrlohn Fr. 10) 38 m³ Fi., Mittelblock 0.25 m³, Fr. 45 (Windfallholz). — Vire des Cropts. (Fuhrlohn Fr. 8) 135 m³ Fi., Mittelblock 0.41 m³, Fr. 50. 50 (Windfallholz). — Collatels. (Fuhrlohn Fr. 12) 121 m³, $\frac{7}{10}$ Fi. $\frac{3}{10}$ La., Mittelblock 0.40 m³, Fr. 47. 80 (Windfallholz). — Baccorets. (Fuhrlohn Fr. 6) 59 m³, $\frac{5}{10}$ Fi. $\frac{5}{10}$ La., Mittelblock 0.41 m³, 1. Qualität Fr. 54. 90.

c) Laub-Nußholz.

(Messung ohne Rinde. Erlöse und Kosten per m³.)

Zürich, Staatswaldungen im I. Forstkreis.

Staatswald Reidholz-Wädenswil. (Fuhrlohn Fr. 2) 10 m³ Bu., mittl. Inhalt 0.81 m³, Fr. 42; 25 m³ Bu., mittlerer Inhalt 1.13 m³, Fr. 46. 20.

Baselland, Bürgergemeinden.

Muttenz. 16 m³ Bu., Mittelstamm 2.00 m³, Fr. 62. 10; 15.39 m³ Bu., Mittelstamm 1.40 m³, Fr. 61; 5.96 m³ Akazie, Mittelstamm 0.75 m³, Fr. 50. 60; 12.89 m³ Akazie, Mittelstamm 0.27 m³, Fr. 49. 40; 13.83 m³ Ei., Mittelstamm 3.46 m³, Fr. 85. 50; 6.35 m³ Ei., Mittelstamm 0.64 m³, Fr. 50. 60; 8.80 m³ Ei., Mittelstamm 1.46 m³, Fr. 74; 9.41 m³ Ahorn, Mittelstamm 0.67 m³ Fr. 58; 22.16 m³ Esche, Mittelstamm 0.22 m³, Fr. 66. 50; 6.15 m³ Linde, Mittelstamm 0.34 m³, Fr. 59. 30; 6.82 m³ Hagebu., Mittelstamm 0.49 m³ Fr. 56. 50.

Prattelen. 34.91 m³ Bu., Mittelstamm 1.58 m³ Fr. 66. 50 (maximal Fr. 77); 11.81 m³ Esche, Mittelstamm 0.74 m³, Fr. 115 (1.08 m³ an einem Stück bei 39 cm Durchmesser Fr. 156); 17.79 m³ Esche, Mittelstamm 0.18 m³, Fr. 58.90; 1.64 m³ Ahorn, Mittelstamm 0.55 m³, Fr. 51. 80; 5.20 m³ Hagebu., Mittelstamm 0.52 m³, Fr. 70. 60 (maximal Fr. 90); 2.94 m³ Ei., Mittelstamm 0.59 m³, Fr. 56. 10; 14.11 m³ Ei., Mittelstamm 1.76 m³, Fr. 78. 10; 14.70 m³ Akazie, Mittelstamm 0.31 m³, Fr. 51.

St. Gallen, Staatswaldungen im V. Bezirk, Toggenburg.

Staatswald bei Wattwil. (Fuhrlohn bis Bahnhof Wattwil Fr. 5) 50 m³ Bu., Mittelfloß 0.35 m³, Grenzmittendurchmesser 20—66 cm, Fr. 35. Mittlere Qualität. Preise andauernd maximal.

Thurgau, Korporationswaldungen im II. Forstkreis.

Korporationswaldung Güttingen. (Fuhrlohn Fr. 4, für leichtere Stämme; Fr. 6—8 für schwere Stücke) 3 m³ Ei., Grenzdurchmesser 41—50 cm, Fr. 72.10; 11 m³ Ei., Grenzdurchmesser 51—60 cm, Fr. 89.90; 33 m³ Ei., Grenzdurchmesser 60 cm und mehr, Fr. 143.75; 8 m³ Esh., Grenzmittendurchmesser 21—40 cm, Fr. 167.20 (Maximalerlös für Ia. Stück sogar Fr. 217.50!); 1 m³ Ulme, Grenzmittendurchmesser 20—40 cm, Fr. 77.75; 6 m³ Kirschb., Grenzdurchmesser 31—40 cm, Fr. 61.80; 2.5 m³ Schwarzerle, Dm. 21—40 cm, Fr. 55.85; 2 m³ Birke, Dm. 21—40 cm, Fr. 59.75. Es handelt sich um Oberständler aus Mittelwald, total 67 m³; Steigerung vom 23. Januar 1917. Durchschnittserlös Fr. 123.40; Preissteigerung gegenüber dem Vorjahre 10—20 %.

Vaudt. Staatswaldungen im VIII. Forstkreis, Cossonay.

Au Devent de Montricher. (Fuhrlohn Fr. 8) 20 m³ Bu., Grenzmittendurchmesser 24—40 cm, Fr. 41; 10 m³ Bergahorn, Grenzdurchmesser 16—30 cm, Fr. 38.6). — Au Sépen, bei Cossonay. (Fuhrlohn Fr. 5) 30 m³ Bu., Grenzdurchmesser 24—40 cm, Fr. 42. — Au Buron. (Fuhrlohn Fr. 8) 10 m³ Ei., Grenzdurchmesser 26—35 cm, Fr. 28; Durchmesser 36 cm und mehr, Fr. 52.

d) Brennholz.

(Preise per Ster.)

Zürich. Staatswaldungen im II. Forstkreis.

Staatswald Rüti, Uster und Grüningen=Bubikon. (Fuhrlohne nach Dürnten, Gossau, Uster, Wetzikon Fr. 2—3). 14 Ster, $\frac{5}{10}$ Fi., $\frac{5}{10}$ La. Scheiter Fr. 14.30; 158 Ster gleicher Mischung, Knüppel Fr. 15; 21 Ster Ah., Esh., Ulme, Knüppel Fr. 18.70; 32 Ster Bu., Knüppel Fr. 19.40; 18 Ster Bu. Scheiter Fr. 19.40.

Zürich, Staatswaldungen (Nachtrag).

I. Forstkreis. Reidholz=Wädenswil. (Fuhrlohn Fr. 2) 12 Ster Bu., Scheiter Fr. 13.70; 15 Ster Bu., Knüppel, Fr. 13.40; 14 Ster Fi. und La., Knüppel, Fr. 12.60.

II. Forstkreis. Zürichberg und Guldenen. (Fuhrlohn Fr. 3—4 nach Zürich, bzw. Fr. 4—6 nach Egg und an den See) 40 Ster Bu., Scheiter Fr. 18.40; 38 Ster Laubholz (ohne Bu.), Scheiter, Fr. 18.80; 53 Ster Laubholz, Knüppel, Fr. 18.70.

III. Forstkreis. Kyburg. (Fuhrlohn Fr. 2—4 nach Winterthur oder Töß) 15 Ster Bu., Scheiter, Fr. 17.30; 14 Ster Bu., Knüppel, Fr. 17.20.

IV. Forstkreis. Hegi und Töß. (Fuhrlohn zirka Fr. 4) 126 Ster Fi. und La., Scheiter Fr. 14.95, 105 Ster do., Knüppel, Fr. 14.30; 76 Ster Bu., Scheiter, Fr. 17; 29 Ster Bu., Knüppel, Fr. 14.80. — Embrech. 48 Ster Bu., Scheiter, Fr. 20; 16 Ster Bu., Knüppel, Fr. 17.30.

V. Forstkreis. Andelfingen und Teufen. (Fuhrlohn nach Andelfingen Fr. 5—9) 80 Ster, $\frac{5}{10}$ La. $\frac{5}{10}$ Fi., Knüppel Fr. 11.30; 129 Ster Bu., Scheiter, Fr. 16.75; 189 Ster Bu., Knüppel, Fr. 15.85; 76 Ster Ah., Esh., Ul., Knüppel, Fr. 16.10.

VI. Forstkreis. Eglißau. 21 Ster Bu., Scheiter, Fr. 14.05; 51 Ster Nadelholz, Scheiter, Fr. 17.90; 6 Ster do., Knüppel, Fr. 11.65.

Zürich, Stadtwaldungen im II. Forstkreis.

Nutzungsgut der Stadt Zürich, Adlisberg. (Fuhrlohn Fr. 6) 21 Ster, Fö., Scheiter Fr. 19. 40, Knüppel Fr. 18. 33; 42 Ster, $\frac{6}{10}$ Fi., $\frac{4}{10}$ La., Scheiter Fr. 18. 55. Knüppel Fr. 16. 15; 262 Ster, Bu., Scheiter Fr. 22, Knüppel Fr. 19. 50; 39 Ster gemischtes Laubholz, Scheiter Fr. 19. 40, Knüppel Fr. 17. 60.

2800 Stück große Laubholzwellen (Fuhrlohn Fr. 18 per Hundert), das Hundert Fr. 66. 86.

Bern, Staatswaldungen im V. Forstkreis, Thun.

Staatswald Randergrund. (Fuhrlohn Fr. 2) 164 Ster, $\frac{6}{10}$ Fi., $\frac{4}{10}$ Fö., Scheiter Fr. 19. 20, Knüppel Fr. 18. 20. — Heimeneggban. (Fuhrlohn Fr. 3) 60 Ster Fö., Scheiter Fr. 16. 90, Knüppel Fr. 16; 83 Ster Fi., Scheiter Fr. 19, Knüppel Fr. 18. 20. — Hirsetschwendi. (Fuhrlohn Fr. 2. 50) 22 Ster, $\frac{6}{10}$ Fi., $\frac{2}{10}$ Lä., Scheiter Fr. 18, Knüppel Fr. 17. 30. — Schallenberg=Rauchgrat. (Fuhrlohn Fr. 7) 98 Ster, $\frac{6}{10}$ La., $\frac{4}{10}$ Lä. und Fö., Scheiter Fr. 11. 30, Knüppel Fr. 10. — Honegg=Nord. (Nord. Teil) (Fuhrlohn Fr. 7) 132 Ster Fi., Scheiter Fr. 13. 50, Knüppel Fr. 12. 20. — Honegg=Süd. (Fuhrlohn Fr. 6) 86 Ster Fi., Scheiter Fr. 13, Knüppel Fr. 11. — Grizban. (Fuhrlohn Fr. 6) 15 Ster, $\frac{6}{10}$ La., $\frac{4}{10}$ Fi., Scheiter Fr. 13. 60, Knüppel Fr. 12. 80. — Honeggchwand. (Fuhrlohn Fr. 9) 210 Ster Fi., Scheiter Fr. 9. 40, Knüppel Fr. 8. 50. — Sämtliche Partien enthalten zirka 30 % Ausschußholz.

Freiburg, Staatswaldungen im I. Forstkreis, Saane und Sense.

Staatswald Châtillon. (Fuhrlohn Fr. 2. 50) 135 Ster Bu., Scheiter Fr. 23. 68. (Öffentliche Steigerung vom 29. Januar.)

Kanton Graubünden, Gemeindewaldungen.

(Erlös per m³.)

Gemeinde Wiesen. (Fuhrlohn Fr. 5) 114 m³, Fö., Fr. 21. 75; 72 m³ Fö., Fr. 19. (Brennholz 1. Qual.)

Scanfs. (Transport Fr. 1) 176 m³ Lä., I. Qualität, Fr. 25. 30.

Korporation St. Peter, Pagig, Molinis. Ganierck. (Fuhrlohn bis Chur inkl. Müstkosten Fr. 9) 123 m³ Nadelholz, Fr. 8. 85; 30 m³ Laubholz III. Qualität, Fr. 8. 85.

Albaneu. Welschtobel. 25 m³ Fö., Fr. 11.

Vicosoprano. (Transport bis Maloja Fr. 7.) 175 m³ Fi. und Lä., II. Qualität, Fr. 13. 25; 41 m³ Fi., II. Qualität Fr. 13. 25. Auf dem Stock, franko Vicosoprano.

Waadt, Staatswaldungen im VIII. Forstkreis, Coffonay.

Au Devent de Montricher. (Fuhrlohn Fr. 2) 59 Ster Bu., Scheiter und Knüppel Fr. 16. 30.

Zur gest. Beachtung. Die Herren Mitarbeiter sind gebeten, ihre Beiträge für den Holzhandelsbericht beider Ausgaben unserer „Zeitschrift“ gest. an Herrn Professor S. Badour, Eidg. Forstschule, Zürich, einzusenden.

Inhalt von Nr. 2

des „Journal forestier suisse“, redigiert von Professor Badour.

Articles: Une bonne occasion. — Les caisses de réserve forestières. — Nos morts: † Hieronymus Seeli, ancien inspecteur forestier cantonal. — Communications: Le mélèze de Obergestelen. — A propos d'une question historico-sylvicole. — Chronique forestière. — Divers. — Bibliographie. — Mercuriale des bois.